Saisonrückblick 2024/2025 – DJK/AN Großostheim 2

Die Idee war da – aber die Realität spielte nicht mit.
So lässt sich die Saison 2024/2025 der zweiten Mannschaft der DJK/AN Großostheim wohl am treffendsten zusammenfassen.

Eigentlich war der Plan klar und vielversprechend: Die talentierten Jugendspieler des Vereins sollten gemeinsam in der „Zweiten“ Spielpraxis auf Bezirksebene sammeln, sich als Team einspielen und Erfahrungen sammeln. Doch schon nach wenigen Wochen war klar – dieser Plan würde in dieser Saison nicht aufgehen.

Das Jugendprojekt – vom Pech verfolgt
Luca Gramatowski spielte von Beginn an fest in der ersten Mannschaft und stand somit der Zweiten gar nicht zur Verfügung.
Finn Damrich wurde regelmäßig in anderen Mannschaften eingesetzt, je nachdem, wo gerade Not am Mann war.
Tim Höfling verletzte sich früh in der Saison und fiel nahezu die komplette Runde aus.
Und auch Felix Rapp war nicht durchgängig verfügbar.

So kam es, dass die ursprünglich geplante Formation an keinem einzigen Spieltag gemeinsam auf der Bahn stand. Ein echtes Mannschaftsgefühl konnte sich unter diesen Umständen kaum entwickeln.

Wechselnde Aufstellungen, fehlende Struktur
Die Folge: Ein ständiges Durchwechseln, mal hier eine Aushilfe, mal da ein spontaner Ersatz – alle gaben ihr Bestes, aber eine eingespielte Mannschaft wurde daraus nie. Die zweite Mannschaft wirkte über weite Strecken wie eine Notlösung statt eines echten Teams. Das spiegelt sich auch in den Zahlen wider: 3 Siege, 6 Punkte, Tabellenplatz 8.

Trotzdem: Kein verlorenes Jahr
Auch wenn es sportlich nicht rundlief, hat die Saison gezeigt, wo die Baustellen liegen – aber auch, wo Potenzial steckt. Das Konzept, junge Spieler gezielt aufzubauen, ist nach wie vor richtig – es braucht dafür nur mehr Konstanz, gesunde Spieler und eine klare Linie in der Planung. Die Mannschaft ist zwar Letzter geworden, hat allerdings glücklicherweise die Klasse halten können.

Fazit:

Diese Runde war alles andere als das, was man sich vorgenommen hatte. Aber sie liefert wichtige Erkenntnisse. Wenn es gelingt, in der kommenden Saison personell stabiler zu agieren und die Jugendspieler wie geplant einzubinden, kann aus dem frustrierenden Rückblick ein Neustart mit Perspektive werden.

Der Plan bleibt – er braucht nur mehr Zeit.

Anstehende Termine:

Testspiel HE1 gegen GN Essenheim (HEIM) 09.08. 12:30 Uhr
DJK-Landesmeisterschaft München 30.08.
Testspiel DA SG1 gegen SG Florstadt/Friedberg 31.08. 13 Uhr
Testspiel HE1 gegen SKC Breuberg-Höchst (Ort steht noch aus) 06.09.
Testspiel HE1 gegen DA SG1 (Haibach) 14.09. 11 Uhr

LMG